

14.06.2022

Kleine Anfrage 18

der Abgeordneten Markus Wagner, Prof. Dr. Daniel Zerbin und Andreas Keith AfD

Schüsse in Essen-Karnap

Am 10. Mai 2022 wurden im Bereich der Karnaper Straße in Essen um 12:15 Uhr mehrere Schüsse abgegeben. Ein 34-jähriger Türke aus Bottrop wurde dabei von einer Kugel im Oberschenkel getroffen und schwer verletzt.¹ Der oder die Täter flüchteten in einem schwarzen Auto mit ausländischen Kennzeichen in Richtung Innenstadt.²

Nach Medienangaben gebe es keine Hinweise darauf, dass die Tat einen Bezug zum Clan- oder Rockermilieu habe. Vielmehr soll ein missglücktes Drogengeschäft der Auslöser gewesen sein.³

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie ist der Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben genannten Vorfall? (Bitte Tatverdächtige, Tathergang, Vorstrafen der Tatverdächtigen, Straftatbestände, Staatsbürgerschaften der Tatverdächtigen, Vornamen deutscher Tatverdächtiger und sonstige polizeilichen Erkenntnisse über die Tatverdächtigen nennen)
2. Welche Erkenntnisse liegen hinsichtlich des Opfers vor? (Bitte Vorstrafen des Opfers, Straftatbestände, Staatsbürgerschaft des Opfers und sonstige polizeilichen Erkenntnisse über das Opfer nennen)
3. Inwieweit wurde oder wird der Bereich der Karnaper Straße in Essen als „gefährlicher bzw. verrufener“ Ort durch die Kreispolizeibehörde eingestuft?

Markus Wagner
Andreas Keith
Prof. Dr. Daniel Zerbin

¹ Vgl. https://rp-online.de/nrw/panorama/nrw-schuesse-in-essen-polizei-fahndet-nach-schwarzem-auto_aid-69405283.

² Vgl. <https://www.nrz.de/staedte/essen/schiesserei-in-essen-karnap-mann-bricht-blutend-zusammen-id235305815.html>.

³ Vgl. https://rp-online.de/nrw/panorama/nrw-schuesse-in-essen-polizei-fahndet-nach-schwarzem-auto_aid-69405283.